

PENSIONSVERSICHERUNG

WAHRHEITSGEMÄSSE ERKLÄRUNG ÜBER ZEITEN DER KINDERERZIEHUNG

Um feststellen zu können, ob Ihnen im Pensionsleistungsfall Zeiten der Erziehung eines Kindes im Inland gemäß § 227 a ASVG bzw. § 228 a ASVG anzurechnen sind, bitten wir um wahrheitsgemäße Beantwortung nachstehender Fragen und Bestätigung der Angaben durch Unterschriftsleistung.

Der Kindererziehung in Österreich steht unter bestimmten Voraussetzungen eine solche in einem EU/EWR-Mitgliedstaat und der Schweiz gleich.

Anspruch auf Kindererziehungszeiten für ein und dasselbe Kind besteht in den jeweiligen Zeiträumen nur für die Person, die das Kind tatsächlich und überwiegend erzogen hat.

Dies bedeutet, dass jene Person (Frau oder Mann) die Kindererziehungszeiten angerechnet bekommt, die ab dem Zeitpunkt der Geburt des Kindes bis zur Vollendung des vierten Lebensjahres (bis zur Vollendung des fünften Lebensjahres bei einer Mehrlingsgeburt) Karenz(urlaubsgeldbezug, Sondernotstandshilfe, Kinderbetreuungsgeld (ab 1.1.2002) oder eine Leistung nach dem Betriebshilfegesetz bezogen hat, oder im maßgeblichen Zeitraum keiner Pflichtversicherung (ohne Beschäftigung, arbeitslos, etc.) unterlag, während der andere Elternteil in der Pensionsversicherung pflichtversichert war.

Waren beide Elternteile in der Pensionsversicherung pflichtversichert oder lag bei keinem der Elternteile eine Pflichtversicherung in der Pensionsversicherung vor oder bezogen beide Elternteile Karenz(urlaubsgeld, Karenzgeldbezug bei Teilzeitbeschäftigung, Sondernotstandshilfe oder Kinderbetreuungsgeld (ab 1.1.2002), besteht die Vermutung, dass die weibliche Versicherte das Kind tatsächlich und überwiegend erzogen hat. Der männliche Versicherte kann diese Vermutung jederzeit widerlegen.

Versicherungsanstalt
für Eisenbahnen und Bergbau

Antragsteller(in):											
	Geburtsdatum										
Sozialversicherungsnummer:	<table border="1" style="width: 100%; height: 20px; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 10%;"></td><td style="width: 10%;"></td><td style="width: 10%;"></td><td style="width: 10%;"></td><td style="width: 10%;"></td><td style="width: 10%;"></td><td style="width: 10%;"></td><td style="width: 10%;"></td><td style="width: 10%;"></td><td style="width: 10%;"></td> </tr> </table>										
ZUNAME	VORNAME										

Ich habe nachstehend angeführte Kinder lebend geboren und im Inland (gemeinsamer Haushalt) bis zur Vollendung des vierten bzw. fünften Lebensjahres überwiegend erzogen (Geburtsurkunde(n) beischließen!):

Name	Geburtsdatum	Wohnsitz zum Zeitpunkt der Geburt bis zur Vollendung des 4. bzw. 5. Lebensjahres	Haben Sie Karenz-(urlaubsgeld, Sondernotstandshilfe oder Kinderbetreuungsgeld (ab 1.1.2002) bezogen?	
			<input type="radio"/> JA	<input type="radio"/> NEIN
			<input type="radio"/> JA	<input type="radio"/> NEIN
			<input type="radio"/> JA	<input type="radio"/> NEIN
			<input type="radio"/> JA	<input type="radio"/> NEIN
			<input type="radio"/> JA	<input type="radio"/> NEIN

Ich habe nachstehend angeführte Kinder adoptiert oder nach dem 31.12.1987 zur unentgeltlichen Pflege übernommen oder als Stiefkind zur unentgeltlichen Pflege übernommen (Pflegekind) und im Inland bis zur Vollendung des vierten bzw. fünften Lebensjahres überwiegend erzogen (Nachweise wie Geburtsurkunde(n), Adoptionsurkunde(n), Pflegevertrag, Heiratsurkunde beischließen!):

Name	Geburtsdatum	Adoptivkind	Pflegekind	Stiefkind	
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	ab:
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	ab:
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	ab:

Ich habe nachstehend angeführte Kinder lebend geboren, die von einer anderen Person adoptiert oder nach dem 31.12.1987 zur unentgeltlichen Pflege übernommen (Pflegekind) oder als Stiefkind zur Pflege übernommen und bis zur Vollendung des vierten bzw. fünften Lebensjahres überwiegend erzogen wurden:

Name	Geburtsdatum	Adoptivkind	Pflegekind	Stiefkind	
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	ab:
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	ab:
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	ab:

Haben Sie nachstehend angeführte Kinder anderen Personen zur überwiegenden Erziehung bis zur Vollendung des vierten bzw. fünften Lebensjahres übergeben?

nein ja Wenn ja, an welche Personen:

Name	Geburtsdatum	Für welchen Zeitraum?	
		von	bis
		von	bis
		von	bis

.....

Datum

.....

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin